

SG Thyrnau/Kellberg - SV Schalding-Heinig III 5:2

Ein wichtiger Sieg im Abstiegskampf

Das Spiel begann fulminant. Wieder einmal hat sich Reinhold Traxinger bei einer Standardsituation in den Rücken der Abwehr geschlichen und den Freistoß von Höfl Doni verwertete mit Seitfallschuss zum 1:0 in der 3. Minute. Es verging kaum eine Minute, als Thomas Binder im 16er, zwar umringt von 3 Spielern, ganz locker zum 2:0 einschieben konnte. Hier zeigte sich schon früh, dass die Abwehr nicht umsonst schon 62 Tore kassiert hat. In der 10. Minute hätte Dani Ritzer per Freistoß fast das 3:0 erzielt. Es sollte aber nicht lange dauern, bis das 3:0 fiel. Obi wurde links auf die Reise geschickt. Er lieferte sich ein Laufduell mit dem Verteidiger, war einen Tick schneller und schob den Ball an den herauslaufenden Torwart vorbei, flach ins lange Eck. Wir schienen einem ungefährdeten Sieg entgegen zu steuern. Doch nach Verletzungen von Höfl Doni und vor allem von Obi, kam ein Bruch in unser Spiel. Die Gäste waren im Spiel nach vorn durchaus gefährlich und giftig. Es gab viele versteckte Fouls, nachdem der Ball schon gespielt war. Nach einem Konter konnte Christoph Gabriel einen Flachschiß nicht festhalten, der gegnerische Stürmer setzte nach und wurde gefoult. Konsequenz war ein Elfmeter, der das 3:1 brachte (28. Min.). Noch war alles paletti, aber man merkte, dass die Gäste stärker wurden. Nach einem Freistoß aus dem Halbfeld stieg der baumlange Giulio hoch, Laure kam nicht ran und der Kopfball senkte sich unhaltbar zum 3:2 ins Netz. In der 42. Minute hatte Dani noch eine Chance und dann war Halbzeit.

Kurz nach der Halbzeit der verhängnisvolle Griff des Schiedsrichters in die hintere Hosentasche. Ein weiter hoch geschlagener Ball der Schaldinger, ein Laufduell von Michael Schätzl mit dem Stürmer. Michael köpft noch den Ball Richtung Torwart, wird dabei auch geschupft und im Fallen foult er den gegnerischen Stürmer. Eine harte Entscheidung, denn zu diesem Zeitpunkt war er nicht mehr letzter Mann. Nun war allen klar, dass das ein harter Kampf werden würde. Nur 5 Minuten

später hatte Schalding eine riesen Gelegenheit zum Ausgleich. Neo zeigte aber super Reaktion und Höfl Benni konnte den Ball vor den einschußbereiten Gästen über die Latte klären. Nur eine Minute später lief ein Gästespieler aus abseitsverdächtiger Position allein auf Neo zu, der aber sehr gut den Winkel verkürzte und den Ball abwehren konnte. Der Gegenzug führte dann zum 4:2. Der weite Ball aus der Abwehr erreichte Daniel Ritzer, auch dieser lief allein auf den Torwart zu. Er schob den Ball am Torwart vorbei, der Ball ging an den rechten Pfosten, sprang in Richtung des linken Pfosten und dort vollendete Daniel zum 4:2. Schalding hatte in der 56. Minute noch eine gute Gelegenheit und dann spielte Thyrnau die letzte halbe Stunde mit 10 Mann besser als der Gegner. Den Schlußpunkt setzten dann die 2 Ritzer's in der 70. Minute, als sie zu zweit 4 Gegner narren. Direktspiel heißt die Formel dazu. Dani auf Alex und Alex auf Dani und es stand 5:2.

Am Ende ein verdienter Sieg, auch wenn uns die Elf etwas auf die Folter spannte.